

INGUN - Druckluft betriebene Markiereinheit Kompaktes Markieren ohne elektromagnetische Störfelder

Die kompakte, mittels Druckluft betriebene Markiereinheit dient zur "Gut" - Kennzeichnung geprüfter elektrischer Baugruppen.

Ein geregelter, elektrischer Impuls schaltet ein frei positionierbares Magnetventil. Die dort anliegende Druckluft wird an den Antrieb der Markiereinheit weitergeleitet. Der in Ruhestellung eingefahren Markierstichel erfährt eine kombinierte Rotations- und Hubbewegung. Er wird nach außen bewegt, auf die Baugruppe gedrückt und markiert den Prüfling dauerhaft mit einem Kreis von \varnothing 2,0 mm. Sobald die Druckluft abgestellt ist, wird der Markierstichel durch die innenliegende Feder, in seine Ausgangsposition zurück bewegt.

Die räumliche Trennung zwischen dem Magnetventil und der Markiereinheit minimiert den Einfluss elektromagnetischer Störfelder sowohl auf die Baugruppe als auch auf die zu messenden Signale.

Der Einbau der Markiereinheit wird von oben empfohlen. Die Montage kann, wahlweise am Außengewinde MF 16x1 oder am Schaft mit \varnothing 4,5 mm, erfolgen.



Technische Daten:

Markiereinheit:

Empfohlener Arbeitshub:	+ 2,0 mm
Maximalhub:	+ 3,8 mm
Markierung:	Kreis mit \varnothing 2,0 mm
Empfohlener Markierimpuls:	ca. 0,5 - 1 sec.
Stichelmaterial:	Vollhartmetall
Außenabmaße:	\varnothing 16 mm x 53,2 (+3,8) mm
Außengewinde:	MF 16x1
Druckluft (*):	0,6 MPa

Empfohlenes Zubehör:

(Einzelbetrieb)
 MHE2-M1H-3/2G-QS-4-K

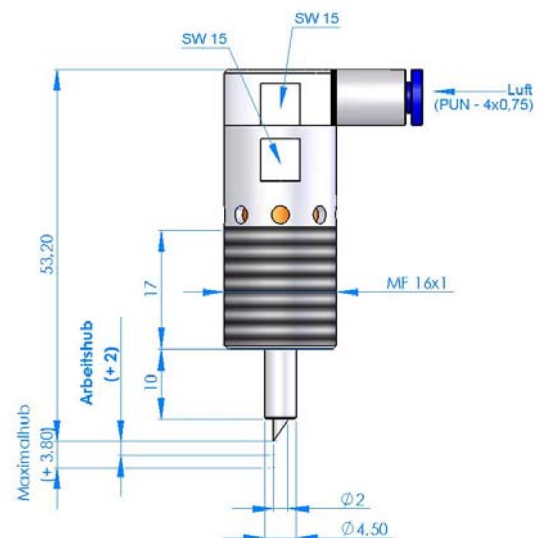
Magnetventil:

- Normalnennendurchfluss: 100 l/min
- Betriebsspannung: 24 V DC

Wartungseinheit:

AW10-M5H

- *: Druckluft:
- gefiltert 5 μ m geölt oder ungeölt
 - empfohlene Qualität: ISO VG32 Klasse 1



Artikel-Nummer: 25241 (ohne Zubehör)

Technische Änderungen vorbehalten.

Für weitere Informationen setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. Preise und Lieferzeiten auf Anfrage.